



Clubchronik

Es begann im Jahre 1965. Lange vorher aber trafen sich schon einige begeisterte Schifahrer und Wanderer am Genner in der Osterhorngruppe. Von den Almpächtern wurden die ersten Schritte im Schillauf getätigt. Eines Tages wurde die Idee geboren, einen Schiclub zu gründen. Diese Idee wurde im Jahre 1965 dann in die Tat umgesetzt. Daher auch der Name SC- Genner. Beim Schwarzwirt in Nonntal wurde die Gründung des SC- Genners am 21.02.1965 im dortigen Klublokal beschlossen. Seit dieser Zeit nahm der SC- Genner in einer beständigen Aufwärtsentwicklung an Mitgliedern und sportlichen Aktivitäten laufend zu. Vom Schwarzwirt übersiedelte der Klub später in das neue Klublokal „Gasthof Grüner Wald“, wo auch dann alle Veranstaltungen stattfanden.

Raimund Binggl stand dem SC- Genner von 1965 bis 1973 als Obmann vor. In dieser Zeit fiel auch die Pachtung der Munzenhütte im Jahr 1970 in Flachau. Am Anfang wurden dort Schiwochen durchgeführt, die nach Einführung der Energieferien in eine Trainingswoche für unsere Schijugend umgewandelt wurde.

Nach dem Ausbau der Munzenhütte durch unsere Mitglieder und dem selbstlosen Arbeits-einsatz dieser, wurde dieses Trainingslager erst möglich. 1973 übernahm unser Valentin Trabesinger, das Amt des Obmannes. In seine Zeit fiel 1974 dann der Beitritt zum SLSV und zum ASKÖ. Nun war es auch möglich, sich am Schisport auf Landes- und Bundesebene zu beteiligen. Im Jahr 1974 wurde auch die permanente Rennstrecke auf dem Wieserhörndl in der Gaißau gebaut, die ebenfalls mit tatkräftiger Hilfe unserer Mitglieder erstellt wurde. Diese Rennstrecke erlebte so manches spannende Rennen von der Klubmeisterschaft über den Stadtcup bis zu Landesschimeisterschaften. Diese Strecke wurde technisch stets auf dem neuesten Stand gebracht. So wurde für die Betreuung der Strecke Motorschlitten angeschafft.

1977 gründete der SC- Genner die Sektion Grasschilau und war somit der Pionier dieser Sportart im SLSV. In dieser Sparte hatte der Verein die größten Erfolge aufzuweisen.

1983 wurde der Klub mit der Mitteilung konfrontiert, dass die Munzenhütte von seinem Besitzer wieder in sein Eigentum übernommen werden sollte. Das stellte den Vorstand vor eine neue Schwierigkeit.

Auf Initiative unseres Vorstandmitgliedes Georg Zeiner ermöglichte uns die Gemeinde Annaberg, die Anmietung einer aufgelassenen Volksschule im Ortsteil Gugg, mitten im schönsten Schigebiet der Salzburger Dolomiten. Wieder ging ein Aufruf an alle Mitglieder des Klubs, ihre Arbeitskraft unentgeltlich für den Umbau der alten Volksschule zur Verfügung zu stellen. Dieser Ruf blieb nicht ungehört, es meldeten sich zahlreiche Mitarbeiter. Die in vielen Arbeitseinsätzen, diese Haus in einen Zustand brachen, der über dem Komfort einer Schihütte liegt.



Nicht zu vergessen wäre auch die Wandergruppe des SC- Genners, sie erwanderte bei vielen Veranstaltungen tausende Kilometer. Der Klub trat auch als Veranstalter von 8 Internationalen IVV- Wandertagen an. Was hier einst mit der Radecker Wanderung begann, wurde später eine Internationale Veranstaltung mit vielen Wanderern aus vielen Ländern Europas.

Gesellschaftlich tat sich in der damaligen Zeit einiges. So wurden jedes Frühjahr Schitage durchgeführt, die in die schönsten Schigebiete Südtirols, Österreichs und der Schweiz führten. Diese Schitage fanden großen Anklang bei unseren damaligen Mitgliedern. Im Herbst fanden die allseits geschätzten Herbstausflüge statt. Das Krampuskränzchen des Klubs waren immer ein Erlebnis, an dem sich Groß und Klein erfreuten. Kinderweihnachtsfeiern und Faschingsveranstaltungen ergänzten das gesellschaftliche Programm.

Nach seinem Vater Valentin Trabesinger wurde Harald Trabesinger zum Obmann gewählt. Harald Trabesinger übernahm die Aufgabe des Obmanns bis 2003. Bei der Generalversammlung im Herbst 2003 wurde Frau Christine Moßhammer zur Obfrau gewählt.

Seit November 2007 besteht der neue Vorstand aus unserem Obmann Friedrich Moßhammer, Obmann Stv. Walter Egger, Kassier Paul Horgos und Schriftführerin Stefanie Greier.

Hiermit wäre auch noch ein dickes „Danke“ an all jene auszusprechen, die immer mit Begeisterung und Freude bei der Arbeit sind und unseren Verein unterstützen. Durch die vielen ehrenamtlichen Hütteneinsätze und investierte Arbeitszeit ist unser Clubhaus zu einem echten Juwel geworden. Noch einmal recht herzlichen Dank an alle und wir hoffen Ihr werdet uns auch weiterhin so gut unterstützen!

**Der Vorstand
SC- Genners**